

Pokemon: Trayans Reise

Von Lord_Trayan

Kapitel 24: (Liebes-)Chaos in Fuchsania City

Trayan und Monika erreichten nach einigen Tagen Fuchsania City. Sie hatten kaum miteinander geredet seitdem sie eng umschlungen in Trayans Zelt aufwachten. Sie achteten penibel darauf bloß nicht noch einmal in Gefahr zu geraten in der Wildnis übernachten zu müssen. Trainiert hatten sie auch kaum, da sie mehr Zeit mit Grübeln und einander nicht ansehen verbracht hatten.

In Fuchsania City fanden die 2 recht schnell das Pokemon Center und Trayan schickte sein Nidoking zu seinen Eltern. "Du hast eine Erweiterung für das Amulett gefunden?" fragte Trayans Vater als ihm Trayan das veränderte Amulett zeigte. "Ja habe ich, ich frage mich was diese Erweiterung bewirken soll. Ich weiß sowieso nicht was dieses Amulett macht" sagte Trayan als er es sich wieder umhing. "Ich weiß es auch nicht... aber etwas anderes. Wenn du in Fuchsania City bist musst du unbedingt die Safarizone besuchen. Dies ist ein besonderer Ort an dem man Pokemon finden kann die es sonst kaum gibt. Doch man muss wissen, dass man dort nicht so leicht reinkommt und auch nur maximal 30 Pokemon dort fangen darf" Trayan grinste "Ich sehe keinen Grund 30 Pokemon dort zu fangen. Ich werde sie mir aber sicher mal anschauen." Trayan legt auf und ging zu Monika. "Ich werde mir zuerst die Safarizone ansehen. Willst du die Zeit nutzen um zur Arena zu gehen?" Monika sah ihn mit großen Augen an. "Nur wenn du dafür sorgst, dass ich morgen dann in die Safarizone gehen kann." Trayan nickte und verließ das Pokemon Center in Richtung der Safarizone.

Trayan erreichte ein großes Haus hinter dem ein gewaltiger abgesperrter Bereich lag. Trayan betrat das Haus. Im Inneren stand hinter einem großen Tisch eine Frau. "Kann ich ihnen helfen junger Mann?" fragte sie als sie Trayan erblickte. "Ja ich würde gerne in die Safarizone gehen" sagte Trayan als näher herantrat. Die Frau sah ihn skeptisch an. "Du willst also das Privileg die Safarizone zu besuchen nutzen? Dann sage mir mal warum du denn geeignet sein sollst hier einen Safarirundgang machen zu dürfen?" fragte sie als Trayan direkt vor ihr stand. "Nunja, ich bin Pokemontrainer, ich sammle Orden... ich sammle für Professor Eich Daten für den Pokedex..." fing Trayan an. "Pokedex? Du hast einen Pokedex?" fragte die Frau und Trayan griff in seine Tasche und holte den Pokedex heraus. "Tatsächlich. Ich denke das ist ein guter Grund, der dich sagt, dass du geeignet bist hier Pokemon zu fangen. Es ist wichtig, dass wir sicher sind, dass die Leute sich an die Regeln halten." Trayan steckte den Pokedex wieder weg. "Wenn ich diesen nun nicht hätte was müsste ich tun?" fragte Trayan mit Blick auf sein Versprechen gegenüber Monika. "Dann wäre es zumindest nicht einfach geworden. Aber man braucht halt im Idealfall einen Bürgen für den Trainer und dass kann neben einem Trainer der hier schon sich an die Regeln gehalten hat, eben ein Mensch wie Professor Eich sein. Und der Fakt, dass du einen Pokedex besitzt sagt klar,

dass er dir vertraut und damit ist alles in Ordnung" sagte die Frau als sie eine Box mit merkwürdigen Pokebällen herausholte. "Dies sind Safaribälle. Es ist nur mit diesen erlaubt Pokemon hier zu fangen. Auch ist es verboten Pokemon einzusetzen um die Pokemon zu fangen. Daher muss ich dich bitten deine Pokemon hier zu lassen. Ebenfalls musst du deinen Rucksack hierlassen." sagte die Frau als sie ein Schließfach öffnete indem Trayan's Rucksack und seine Pokebälle untergebracht werden konnten. Trayan legte sie Pokebälle und den Rucksack in das Schließfach. "Du hast eine Stunde um dich in der Safarizone umzusehen und ein Pokemon zu fangen. Wenn die Zeit vorbei ist wirst du über Lautsprecher gerufen" erklärte die Frau als sie Trayan zum Eingang brachte. "Nun viel erfolg und bis in einer Stunde" sagte sie als Trayan die Safarizone betrat. Trayan sah sich erstmal genau um. Die Zone war riesig groß und Trayan war sich sicher er könne in einer Stunde nichmal die ganze Zone ablaufen. Trayan machte sich daraufhin auf den Weg sich die Steppen anzuschauen. Er beobachtete eine Herde von Rihorn die über die Steppen rannten. Nach einiger Zeit hörte er ein merkwürdiges Surren hinter sich. Als er sich umdrehte sah er ein Pokemon wie er es noch nie gesehen hatte. Es war leuchtend grün mit mehreren Flügeln. Es hatte statt Händen Klingen ähnlich wie Kabutops. Trayan griff seinen Pokedex.

"Sichlor, das Mantispokemon. SICHLOR ist unheimlich schnell. Dadurch werden die beiden Sensen an seinen Unterarmen noch effektiver. Dieses POKÉMON kann mit seinen Sensen in Sekundenschnelle Baumstämme zerteilen." klingte es aus dem Pokedex. Trayan wusste, dass er dieses Pokemon haben wollte und warf einen Pokeball. Sichlor befreite sich schnell aus dem Pokeball und floh. Trayan verfolge Sichlor, was sich als schwerer als gedacht darstellte, da Sichlor versuchte wegzufiegen. Nach einiger Zeit landete es bei einem kleinen See und Trayan konnte mit letzter Kraft ihm hinterherlaufen. Sichlor stellte sich in Angriffsposition Trayan entgegen. Es hoffte wohl Trayan so vertreiben zu können. Doch Trayan stellte sich ihm Stolz entgegen. Sichlor sah Trayan tief in die Augen. Trayan giff dann einen weiteren Safariball und warf ihn auf Sichlor. Sichlor verschwand in dem Pokeball. Nach einigem Ruckeln blieb der Pokeball dann ruhig liegen. Sichlor war gefangen. Trayan nahm den Safariball und sah ihn Stolz an. Er sah sich jetzt noch in aller Ruhe in der Safarizone um. Er sah sich einige Pokemon an doch nach Sichlor beeindruckte ihn keins mehr.

Doch dann erblickte Trayan etwas anderes. Ein Mensch lief zwischen den Pokemon umher. Trayan ging näher heran und erkannte ihn. „Ralf? Bist du es?“ fragte Trayan als er das vertraute Gesicht sah. „Trayan? Du hier? Hallo“ sagte der Mann. Es war tatsächlich Ralf, den Trayan bei Orania City kennen gelernt hatte. „Na Trayan hast du schon etwas gefangen?“ fragte Ralf als Trayan ihm nun gegenüberstand. „Ja ich habe ein Sichlor gefangen, es hat mich einiges an Mühe gekostet aber es ist nun meins“ sagte Trayan und hielt den Safariball Stolz vor sich. „Das ist selbst hier ein sehr seltenes Pokemon. Und wie läuft es bei dir?“ Trayan schluckte „Ich hatte einige Probleme mit Team Rocket, und mit einer guten Freundin von mir, die mich im Moment deswegen nicht alleine lassen will, rede ich gerade nicht“ sagte Trayan „Team Rocket ja? Von denen habe ich mich immer möglichst fern gehalten... ich denke wirst wissen warum... aber das mit deiner Freundin ist merkwürdig, was ist denn passiert?“ fragte Ralf als er sich hinter einem kleinen Vorsprung versteckte um einige Nidorinos zu beobachten. „Wir waren gemeinsam unterwegs und mussten im Wald mein Zeit teilen... und naja wir sind eng umschlungen aufgewacht... seitdem reden wir kaum miteinander“ Ralf grinste. „Ich kann mir schon vorstellen wovon du redest. Es ist euch

beiden unwohl darüber zu reden... das bedeutet eigentlich nur eins. Das ist nicht zufällig passiert.“ sagte Ralf als er seine Hand auf Trayans Schulter legte. „Du weist sicher genau was ich meine oder Trayan?“ Trayan sah zu Boden. „Ja ich habe über das Ganze nachgedacht und ich weis was du meinst...“ sagte Trayan und setzte sich auf den Boden. „Wenn du weist was es bedeutet musst du ihr das sagen, sonst wirst du niemals glücklich damit. Wo ist sie eigentlich gerade?“ fragte Ralf als er einen Safariball nach einem der Nidorino warf. Das Nidorino war gefangen. „Sie ist in der Arena und versucht den Orden zu gewinnen.“ Ralf sah Trayan ernst an. „Alleine? Das ist nicht gut. Koga ist bekannt dafür wenn es schlecht für ihn steht zu unfairen Mitteln zu greifen.“ sagte Ralf als er den Safariball mit dem Nidorino aufhob. „Was meinst du damit denn?“ gerade als Ralf antworten wollte kam eine Durchsage: „Trayan deine Zeit in der Safarizone ist abgelaufen. Warte bitte dort wo du bist du wirst zum abgeholt und zum Ausgang gebracht.“ Ralf drehte sich noch zu Trayan. „Koga ist ein Giftpokemon-Trainer. Sei bitte sehr vorsichtig gegen ihn“ Trayan wurde dann abgeholt und zum Ausgang zurückgebracht. Dort bekam er seinen Rucksack und seine Pokemon wieder. Trayan hatte ein ungutes Gefühl. Ob Ralf recht hat? Als Trayan die Safarizone verlassen hatte konnte er sehen, dass aus der Arena merkwürdige Dämpfe empor kamen. Als er es realisierte rannte er sofort los.

Monika stand in der Arena von Fuchsania City Koga gegenüber. Sie hatte bereits 2 seiner Pokemon besiegt und nur sein Sleimok war noch fit. Monika hatte ohne Verlust alle Pokemon bis auf Sleimok besiegt. Doch Sleimok konnte sowohl ihr Magneton als auch ihr Nockchan besiegen. Nur Flamara war noch kampfbereit. Doch ihre Chancen waren schlecht. Die ganze Arena war mit dem Gift der Giftpokemon angefüllt und dies machte vor allem Monika schwer zu schaffen, sie war durch das Gift vergiftet. Ihre 2 Pokemon waren besiegt worden weil sie sich nicht mehr komplett konzentrieren konnte. Ihre Sicht begann zu verschwimmen. „Ich habe dir gesagt du wirst mich nicht besiegen“ sagte Koga mit einem Grinsen. „*hust* ich werde nicht nachgeben“ sagte Monika doch sie war sich bewusst das ihr Körper dem Gift nicht mehr lange standhalten konnte. „Flamara... Flammenwurf“ kam noch aus ihr heraus. Flamara schoss einen Flammenstrahl gegen Sleimok das etwas getroffen wurde. Koga begann zu lachen. „Dann beenden wir es. Sleimok, Giftwolke“ Sleimok erhob sich und atmete eine gewaltige Giftwolke aus. Die Luft in der Arena war nun noch giftiger als zuvor. Koga schien daran gewöhnt zu sein doch Monika wurde immer wackeliger auf den Beinen. Ihre Sicht verschamm immer weiter. Sie sah ihr Ende auf sich zukommen. Warum hatte sie Trayan nicht begleitet... warum hatte sie Trayan nicht gebeten mitzukommen... warum hat sie ihm nicht die Wahrheit gesagt?

In einem gewaltigen Ruck riss Trayan die Tür der Arena auf. Monika drehte sich um sah ihn und begann zu lächeln. Trayan rannte zu ihr. Er war zu ihr gekommen. Dann fiel Monika in Ohnmacht in Trayans Arme.

Trayan hielt sie in den Armen „Was soll das hier?“ Koga grinste „Wer gegen mich gewinnen will, der muss nicht nur gut kämpfen können. Er muss auch seine körperlichen Defizite überwinden. Sie war zu schwach und nun ist sie besiegt.“ Flamara stand noch etwas irritiert auf dem Kampffeld war aber nicht bereit bereits aufzugeben. Trayan nahm einen seiner Pokebälle und rief Blitza. Dann legte er Monika auf Blitzas Rücken. „Blitza bringe sie bitte so schnell es geht in das Krankenhaus ich komme gleich nach.“ sagte Trayan als er Blitza wegschickte. „Und nun zu dir. Ich sehe das Flamara noch kämpfen kann. Ich werde für sie weiterkämpfen.“ sagte Trayan als zu dem Kampffeld lief. Koga begann zu lachen. „Ok dann machen wir mit einer

besonderen Regel für dich weiter. Wenn du mit Flamara gegen Sleimok gewinnen solltest dann darfst du danach mit 2 deiner Pokemon gegen 2 weitere meiner Pokemon kämpfen und solltest du dies auch gewinnen, dann bekommst du den Orden für sie und für dich, ist das ein Angebot?“ Trayan nahm an.

Flamara stellte sich wütend Sleimok entgegen. „Flamara, ich weis, ich bin nicht Monika aber ich bin mir sicher wir werden den Orden für sie gewinnen.“ sagte Trayan und Flamara nickte.